

Danksagung

Ich danke Frau PD Dr. Claudia Berek und Herrn Prof. Dr. Andreas Radbruch für die Möglichkeit, am Deutschen Rheuma-Forschungszentrum diese Arbeit anzufertigen. Besonders möchte ich Frau PD Dr. Claudia Berek für die Betreuung und die wissenschaftlichen Diskussionen danken.

Mein Dank gilt Herrn Prof. Dr. V. Krenn für das Anlernen bei der Präparation der Gewebe und Bewertung der Histologie und Morphologie von Geweben und Zellen, Herrn Dr. L. Morawietz für die Beurteilung und zur Verfügungstellen der Daten der Entzündungsgrade der RA-Synovialgewebe, Frau Fernahl für die Hilfe und Beratung mit der Immunohistochemie, Herrn Dr. T. Dörner und Frau Dr. A. Jacobi für die Blutproben der SLE-Patienten und das Herausuchen der klinischen Daten, Herrn Dr. T. Häupl und Schwester S. Prada für die OA-Patienten, Herrn Prof. Dr. J. Neidel für das Interesse, an diesem Projekt und die Unterstützung beim Proben sammeln der RA-Patienten.

Weiterhin gilt mein Dank allen Mitgliedern unserer Arbeitsgruppe für die Unterstützung. Elke Luger, Birgit Alpen, Hye-Jung Kim und Tiina Humaljoki danke ich für ihre Freundschaft, die gute Laune im Labor und das Korrekturlesen dieser Arbeit. Ich möchte mich bei allen Freunden bedanken, die mich beim Entstehen dieser Arbeit unterstützt haben, Isabella Gashaw für die guten Tips und Ratschläge, Philipp Grau nicht nur für die TEXnische Hilfe und Vera Heinau danke ich für die Rechtschreib-Kontrolle.

Meiner Familie und im besonderen meinen Eltern danke ich für die Unterstützung, Ermutigungen und die vielen kleinen Gesten.

Lebenslauf

Name	Maren Henneken
Geburtsdatum	31. Mai 1973
Geburtsort	Berlin
1979 - 1985	Grundschule in Berlin Steglitz
1985 - 1989	Realschule in Berlin Steglitz (Realschulabschluß)
1989 - 1992	Technische Berufsfachschule des Lette - Vereins Berlin Technischen Assistentin für chemische und biologische Laboratorien (Fachhochschulreife)
1992 - 1996	Technische Fachhochschule Berlin Studium der Biotechnologie; Abschluss als Diplom Ingenieur (FH)
1997 - 1999	Freie Universität Berlin Studium der Biochemie; Abschluss als Diplom Biochemikerin
4/1996 - 9/1996	Diplomarbeit (TFH) Thema: Etablierung und Optimierung von RNA-Fingerprinting zur Untersuchung der Genexpression über Fibronectinrezeptor- Signalwege Abteilung für Hämatologie und Onkologie des Universitätsklinikums Benjamin Franklin FU-Berlin Betreut durch Dr. F Herzberg, Prof Dr. ED Kreuser
1/1999 - 8/1999	Diplomarbeit (FU) Thema: Charakterisierung von inkompletten variable-number- of-tandem-repeats- (VNTR)-Polymorphismen im Dopamin-D4- Rezeptor und im Serotonintransporter Institut für Klinische Pharmakologie HU - Universitätsklinikum Charité, Medizinische Fakultät Betreut durch PD Dr. J Brockmüller

-
- 1/2000 - 4/2003 Doktorarbeit
Thema: Untersuchung der B-Zell-Akkumulation im chronisch entzündeten Synovialgewebe bei Patienten mit rheumatoider Arthritis
Deutsches Rheuma Forschungszentrum, Berlin
Betreut durch PD Dr. C. Berek
- Praxis
- 1.3. - 25.3.1994 FU - Institut für klinische Chemie und klinische Biochemie (Zentrallabor) des Universitätsklinikums Steglitz
- 9/1994 - 1/1995 Praxissemester (TFH)
Universitätsklinikum Charité, Medizinische Fakultät der HU
Institut für Mikrobiologie und Hygiene, Abteilung Mikrobiologie
- 1/1997 - 4/1997 Mitarbeit
Abteilung für Hämatologie und Onkologie des Universitätsklinikums Benjamin Franklin FU - Berlin
- 18.8. - 13.10.1997 Beth Israel Hospital, Boston U.S.A
Cardiovascular Division
- 3/1998-12/1999 Forschungsförderung
HU - Universitätsklinikum Charité, Medizinische Fakultät
Institut für Klinische Pharmakologie

Veröffentlichungen und Präsentationen

Schmidt, R., Streit, M., Kaiser R, Herzberg F, Schirner M, Schramm K, Kaufmann C, Henneken M, Schäfer-Korting M, Thiel E, Kreuser ED. **De novo expression of the alpha5beta1-fibronectin receptor in HT29 colon-cancer cells reduces activity of C-SRC. Increase of C-SRC activity by attachment on fibronectin.** *Int J Cancer*, 76(1):91–8, 1998

Kaiser, R., Konneker M, Henneken M, Dettling M, Müller-Oerlinghausen B, Roots I, Brockmüller J. **Dopamine D4 receptor 48-bp repeat polymorphism: no association with response to anti-psychotic treatment, but association with catatonic schizophrenia.** *Mol Psychiatry*, 5(4):418–24, 2000

Kaiser, R., Tremblay, P. B., Schmider J, Henneken M, Dettling M, Müller-Oerlinghausen B, Uebelhack R, Roots I, Brockmüller J. **Serotonin transporter polymorphisms: no association with response to antipsychotic treatment, but associations with the schizoparanoid and residual subtypes of schizophrenia.** *Mol Psychiatry*, 6(2):179–85, 2001

Expression of chemokine receptors on naive and memory B-cells Vortrag und Poster beim 11th International Germinal Center Congress 2002, Groningen, NL

Activation and differentiation of B-cells in Patients with reumatoid athritis Vortrag bei der Herbsttagung 2002 der DGRh, Berlin